

Beschluss zur Ausgestaltung des naturwissenschaftlichen Unterrichts:

Damit der ingenieurwissenschaftliche Nachwuchs im notwendigen und als wünschenswert bezeichneten Maß gefördert und gewonnen werden kann und damit der Anteil der Naturwissenschaften an unserer Kultur wahrgenommen werden kann, muss der naturwissenschaftliche Unterricht besser ausgestattet werden. Insbesondere spricht es allen Sonntagsreden Hohn, wenn erwartet wird, dass in Klassen der Sek I mit etwa 30 Schülern und Schülerinnen Schülerexperimente durchgeführt werden.

Als ersten Schritt erwarten wir, dass die Schulen so mit Lehrern und Lehrerinnen ausgestattet werden, dass ein **Halbgruppenunterricht in den Naturwissenschaften** wieder zum Standard wird.

Bei 1 Enthaltung angenommen

Beschluss zum Halbgruppenunterricht im Lernbereich Arbeitslehre

Die Forderung, Unterricht in Halbgruppen zu erteilen, wie sie für die naturwissenschaftlichen Fächer von diesem Gewerkschaftstag aufgestellt wurde, wird auf den Lernbereich Arbeitslehre ausgeweitet.

angenommen (dem ursprünglichen Wortlaut nach hätte eine Einfügung und Veränderung im Antrag zu den Naturwissenschaften stattfinden müssen. Damit das nicht notwendig wird, ist diese neue Formulierung gewählt worden)

Begründung:

1. Ein eigenständiges Unterrichtsfach Technik in den allgemeinbildenden Schulen in Bremen gibt es nicht (mehr).
2. Technik (oder ehemals auch Technisches Werken) ist Teil domäne des Lernbereichs (!) Arbeitslehre.
3. Technik/Technologie hat Schnittmengen mit Naturwissenschaft(en).
4. Der VDI und die fachdidaktischen Verbände/Gesellschaften, z.B. Deutsche Gesellschaft für Technische Bildung (DGTB), fordern die (Wieder-) Einführung bzw. die Ausweitung des Technikunterrichts an allgemeinbildenden Schulen. Für die Gesellschaft für Arbeit, Technik und Wirtschaft (Gatwu) beinhaltet der Lernbereich Arbeitslehre auch einen polytechnischen Ansatz.
5. Es gibt Schulen, die (noch) über Fachräume (!) für Werkstattarbeit verfügen, in denen auch Technikunterricht mit bis zu 24 Schülern erteilt wird. - Eine für Werkstattarbeit/-unterricht unmögliche Größe.
6. Handlungsorientierter Naturwissenschafts- und Arbeitslehreunterricht kann nur in Gruppen mit halber Klassenfrequenz bzw. mit höchstens 16 Schülern erfolgen.

Weitere Erläuterungen zum Thema Technikunterricht ggf. mündlich (s. auch Artikel aus den VDI-nachrichten).